



Newsletter #19 vom 20.3.2022

Русский перевод приводится ниже.

Herzlich willkommen in Deutschland.

Mit diesem Newsletter möchten wir Menschen Informationen bieten, die in Folge des Krieges in der Ukraine im Kreis Lippe, Deutschland, Zuflucht gefunden haben und deren Angehörige, bzw. Menschen, welche die Betroffenen unterstützen. Wir werden hier regelmäßig berichten, was es an neuen Informationen gibt und was zu beachten ist. Dabei konzentrieren wir uns auf rechtliche Fragen, insbesondere zum Thema Aufenthalt, Arbeit und Soziales.

Früherer Newsletter

Wenn Sie etwas in diesem Newsletter nicht verstehen, macht es Sinn, zuerst einer der alten Newsletter zu lesen, da dort einiges erklärt wird, was wir hier nicht wiederholen. Die alten Newsletter finden Sie auf den folgenden Internetseite: <https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>



Anmeldung beim Sozialamt

Die nächste Anmeldung für das Sozialamt Detmold über die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. findet am 21.2.2022 von 12:00 bis 18:00 Uhr in der Christuskirche, Bismarckstr. 23, Detmold statt. Bitte bringen Sie Ihre Pässe, Inlandspässe oder Geburtsurkunden mit.

Bericht von der gestrigen Anmeldeaktion

Zuerst einmal ganz, ganz vielen Dank an die Ehrenamtlichen, die heute da waren. Es sind vielmehr erschienen, als wir erwartet haben. Es freut mich immer wieder, wie das alles funktioniert.

Dank der Technik der Firma CDS Service GmbH aus Lage, die uns zwei Drucker und Computer zu Verfügung gestellt hat, läuft die Technik hervorragend. Bei der Software gab es noch leichte Macken, aber diese konnten zwischenzeitlich ausgebügelt werden. Das Ausfüllen der Formulare läuft damit von mal zu mal schneller. Insgesamt sind weniger Menschen erschienen als am Vortag. Es konnten 20 Menschen aus zwei Kommunen angemeldet werden.

Wer gestern in der Christuskirche war und eine Jeansjacke vermisst, meldet sich bitte unter ukraine@fh-l.org.

Vorstellung einer schnellen Registrierung

Durch die Erfahrungen mit der Anmeldung in der Christuskirche haben wir eine Vorstellung, wie eine Registrierung möglichst schnell ablaufen kann:

Die Betroffenen werden in Empfang genommen und in einem Wartebereich geleitet. Danach findet ein kurzes Einzelgespräch statt, indem die Ausweisdokumente kopiert und die Namen, wenn erforderlich, von kyrillische Schrift in lateinische Schrift übertragen werden. Hierfür sind in der Regel pro Familie ca. 5 Minuten ausreichend. Danach erfolgt die Eingabe aller Daten in die EDV. Dieses dauert ca. 15 bis 30 Minuten. Diese prüft sofort die Daten und klärt im Dialog mit dem Benutzer mögliche Widersprüche und Ablehnungsgründe auf. Eine Einzelfallprüfung muss dann nur noch in seltenen Fällen erfolgen. Durch die einheitliche Datenausgabe können die Anmeldeformulare des Sozialamts, des Einwohnermeldeamts und der Ausländerbehörde zugleich ausgefüllt werden. Gerade der Aufwand, jeden Namen in jeder Behörde erneut einzutippen, entfällt. Es werden danach automatisch alle notwendigen Papiere ausgedruckt. Für diese Schritte benötigt man keine ausgebildeten Mitarbeiter der Sozial- oder Ausländerbehörden. Vielmehr ist dies auch durch ehrenamtliche Helfer möglich, soweit die Betroffenen damit einverstanden sind.

Im nächsten Schritt findet eine Beratung der Betroffenen durch Behördenmitarbeiter statt. Offene Fragen werden geklärt, die Formulare werden unterschrieben und da die Daten elektronisch übermittelt wurden, können mit wenigen Mausklicks der Scheck, mögliche Krankenscheine und die Fiktionsbescheinigung ausgestellt werden. Dieser Vorgang dauert pro Familie ca. 10 bis 15 Minuten. Eine weitere Beratung kann bei Bedarf direkt vor Ort durch unabhängige Beratungsstellen stattfinden.

Wird davon ausgegangen, dass eine Familie im Schnitt aus drei Personen besteht, können zwei Behördenmitarbeiter mit diesem Verfahren an einem Arbeitstag ca. 200 Menschen komplett mit allen notwendigen Unterlagen versorgen.

Zu einem späteren Zeitpunkt kann dann die erkennungsdienstliche Behandlung und die Ausstellung der Aufenthaltserlaubnis erfolgen.

Die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. bietet an, die Behörden diesbezüglich zu beraten und bei den einzelnen Schritten zu unterstützen.

Bis wann ist ein Umzug möglich?

In der Praxis wird immer wieder gefragt, bis wann man umziehen darf. Wenn die Wohnverhältnisse in den Gastfamilien eng sind, muss dies unter Umständen auch bald erfolgen. Hinzu kommt, dass der Wohnungsmarkt im Kreis Lippe in vielen Städten angespannt ist und sich diese Situation voraussichtlich noch verschärfen wird.

Vor der ersten Meldung bei den Behörden dürfen Sie sich ihren Wohnort frei suchen. Die Stadt, in der sie wohnen wollen, muss sich um ihre Unterbringung kümmern. Finden Sie aber keinen Wohnraum, kann es sein (und wird auch oft passieren), dass Sie in einer anderen Stadt untergebracht werden. Wichtig! Wenn Sie im privaten Wohnraum leben, dürfen Sie nicht in eine andere Stadt verteilt werden. Bitte fahren Sie nicht auf eigene Faust zur Landeserstaufnahmeeinrichtung nach Bochum, wenn Ihnen das angeraten wird. Wenn Sie sich dort anmelden, können Sie sich die Stadt in der Sie wohnen möchten, nicht aussuchen.

Wenn Sie sich beim Sozialamt gemeldet haben, ist auch noch ein Umzug möglich. Das sollte aber trotzdem nach Möglichkeit vermieden werden. Wenn ein Umzug dennoch nötig ist, melden Sie

diesen Umzug unbedingt dem Sozialamt und wenn Sie bereits bei der Flüchtlingshilfe Lippe e.V. waren, auch dort. Kompliziert wird es vor allem, wenn Sie in eine andere Stadt umziehen. Da die Behörden mit der Erfassung nicht hinterherkommen, kann es passieren, dass Sie entweder am Anfang teilweise doppeltes Sozialgeld erhalten oder kein Geld ausgezahlt wird. Bei letzterem melden Sie sich bitte bei den Beratungsstellen. Sollte Ihnen das Geld doppelt ausgezahlt werden, müssen Sie dieses später zurückzahlen. Bitte geben Sie es nicht aus. Wichtig ist, der neuen Behörden auf jeden Fall mitzuteilen, dass sie vorher woanders gewohnt haben und ob Sie bereits Geld erhalten haben oder nicht.

Wenn Sie von der Ausländerbehörde registriert werden, bekommen Sie eine Wohnsitzauflage für einen bestimmten Wohnort. Bei Menschen, die privat untergekommen sind, ist dies der Wohnort der Stadt, in der Sie bereits leben. Eine Wohnsitzauflage meint, dass Sie in dem Ort wohnen müssen, der in der Auflage steht. Sie dürfen zwar innerhalb des Wohnortes umziehen, jedoch nicht in einer anderen Stadt. Dafür muss eine Erlaubnis bei der Behörde eingeholt werden.

Die Wohnsitzauflage gilt für drei Jahre. Sie kann aber unter bestimmten Bedingungen auch vorher aufgehoben werden. Das werden wir in einem späteren Newsletter erklären.

Handyverträge

Seien Sie in Deutschland sehr vorsichtig mit Unterschriften. Aktuell gab es Fälle, in denen ukrainischen Flüchtlingen Handyverträge angeboten wurden, die überteuert waren. Teilweise wussten die Betroffenen nicht, dass es sich um einen Handyvertrag handelte. Auch wenn Sie den Inhalt eines Vertrages in Deutschland nicht verstanden haben, und sie unterschreiben ihn, ist dieser gültig. Die Betroffenen müssen nun zwei Jahre lang 50 € pro Monat bezahlen.

Wenn Sie einen Handyvertrag brauchen, gehen Sie zur Firma „Telekom“. Diese bietet derzeit kostenlose Handyverträge für Menschen aus der Ukraine an. Sie können damit auch umsonst telefonieren und das Datenvolumen ist ebenfalls kostenlos.

Ihre Hilfe wird benötigt!

Auch wir brauchen manchmal Hilfe: Sie sprechen ein wenig Englisch oder Deutsch und können in VBA programmieren? Vielleicht haben Sie Lust, uns zu unterstützen. Wir brauchen bei der Programmierung einer Datenbank Hilfe. Leider können wir Ihnen dafür aber kein Geld bezahlen.

Viele Schulen in der Ukraine bieten Fernunterricht an. Könnten Sie sich vorstellen, in russischer Sprache einen kleinen Artikel für andere Eltern zu schreiben, wie dieser Fernunterricht abläuft? Wir würden hierrüber gerne Informationen im Newsletter veröffentlichen, wissen aber zu wenig darüber.

Und noch eine Bitte: Was wollen Sie hier lesen? Was fehlt? Schreiben Sie uns einfach eine Mail in deutscher, englischer oder russischer Sprache an Ukraine@fh-l.org.

Hotline

Sie haben Fragen zu Ihrem Aufenthalt? Zum Sozialgeld? Zu anderen rechtlichen Fragen? Die Flüchtlingshilfe Lippe e.V. ist eine Beratungsstelle, die unabhängig von den deutschen Behörden ist. Sie müssen also keine Angst haben, dass Ihre Fragen die deutschen Behörden erreicht. Das Angebot ist dazu noch kostenlos.

Sie erreichen uns

Montags von 11:00 - 12:00 Uhr, mittwochs von 9:00 - 10:00 Uhr und freitags von 11:00 - 12:00 Uhr unter der Telefonnummer 0151 - 41 98 87 66. Gerne können Sie uns auch eine E-Mail schreiben: ukraine@fh-l.org. Für den Erhalt unseres Newsletters melden Sie sich hier an: <https://www.diakonielippe.de/10197-0-58>.



Wichtig!

Es kann sein, dass die Informationen, die wir Ihnen hier geben, morgen bereits veraltet sind. Bitte lesen Sie daher regelmäßig unseren Newsletter.

V.i.S.d.P.: Frank Gockel, Flüchtlingshilfe Lippe e.V., Lemgoer Str.2, 32756 Detmold

Информационный бюллетень #19 от 20.3.2022

Добро пожаловать в Германию.

Этим бюллетенем мы хотели бы предложить информацию людям, которые нашли убежище в районе Липпе, Германия, в результате войны в Украине, а также их родственникам или людям, которые поддерживают пострадавших. Мы будем регулярно сообщать здесь о том, какая новая информация появилась и что необходимо принять во внимание. Мы сосредоточимся на юридических вопросах, особенно на вопросах проживания, работы и социальных вопросах.

Предыдущая рассылка

Если вам что-то непонятно в этом бюллетене, имеет смысл сначала прочитать один из старых бюллетеней, так как там объясняются некоторые вещи, которые мы не повторяем здесь. Вы можете найти старые информационные бюллетени на сайте:

<https://www.diakonie-lippe.de/10197-0-58>



Регистрация в Управлении социального обеспечения

Следующая регистрация для Детмольдского управления социального обеспечения через Flüchtlingshilfe Lippe e.V. состоится 21.2.2022 с 12:00 до 18:00 в церкви Христа, Bismarckstr. 23, Детмольд. Пожалуйста, возьмите с собой паспорта, внутренние паспорта или свидетельства о рождении.

Отчет о вчерашнем мероприятии по регистрации

Прежде всего, большое, большое спасибо волонтерам, которые пришли сегодня. Пришло гораздо больше людей, чем мы ожидали. Меня всегда радует, как все это работает.

Благодаря технологии компании CDS Service GmbH из Лаге, которая предоставила нам два принтера и компьютеры, технология работает превосходно. Программное обеспечение все еще имеет несколько недостатков, но они были устранены за это время. Заполнение форм от

раза к разу становится все быстрее. В целом, пришло меньше людей, чем накануне. Мы смогли зарегистрировать 20 человек из двух общин.

Всех, кто был вчера в Христускирхе и у кого пропала джинсовая куртка, просьба сообщить по адресу ukraine@fh-l.org.

Идея быстрой регистрации

Благодаря нашему опыту регистрации в Церкви Христа, у нас есть представление о том, как можно ускорить процесс регистрации:

Заинтересованных лиц принимают и направляют в зону ожидания. После этого проводится короткое индивидуальное собеседование. Документы, удостоверяющие личность, копируются, а имена, при необходимости, переводятся с кириллицы на латиницу. Обычно это занимает около 5 минут на семью. Затем все данные вводятся в компьютер. Это занимает от 15 до 30 минут. Компьютер немедленно проверяет данные и в диалоге с пользователем уточняет возможные противоречия и причины отказа. В этом случае индивидуальная проверка проводится только в редких случаях. Благодаря единому выводу данных, регистрационные формы управления социального обеспечения, управления по регистрации жителей и управления по регистрации иностранцев могут заполняться одновременно. В частности, отпадает необходимость вводить каждое имя заново в каждом органе власти. После этого все необходимые бумаги распечатываются автоматически. Эти шаги не требуют наличия подготовленных сотрудников органов социального обеспечения или органов по делам иностранцев. Скорее, это могут делать и добровольцы, при условии согласия заинтересованных лиц.

Следующим шагом является консультирование соответствующих лиц сотрудниками органов власти. Открытые вопросы уточняются, бланки подписываются, а поскольку данные были переданы в электронном виде, чек, возможные справки о болезни и фиктивный сертификат могут быть выданы несколькими щелчками мыши. Этот процесс занимает около 10-15 минут на семью. При необходимости дополнительные консультации могут быть предоставлены непосредственно на месте независимыми консультационными центрами.

Если считать, что семья в среднем состоит из трех человек, то два сотрудника органов власти могут полностью обеспечить около 200 человек всеми необходимыми документами за один рабочий день, используя эту процедуру.

Позднее может быть проведена идентификация личности и выдача вида на жительство.

Flüchtlingshilfe Lippe e.V. предлагает консультировать власти в этом отношении и поддерживать их в отдельных шагах.

До какого времени можно переезжать?

На практике люди часто спрашивают, когда можно будет переехать. Если условия проживания в принимающих семьях тесные, возможно, это придется сделать в ближайшее время. Кроме того, рынок жилья в Kreis Lippe во многих городах является напряженным, и ожидается, что эта ситуация будет ухудшаться.

Перед тем как впервые зарегистрироваться в органах власти, вы можете свободно выбирать, где вы хотите жить. Город, в котором они хотят жить, должен позаботиться об их размещении. Однако, если вы не найдете жилье, возможно (и часто так и будет), что вас разместят в другом

городе. Важно. Если вы проживаете в частном жилье, вас не могут распределить в другой город. Пожалуйста, не ездите самостоятельно в центр первичного приема в Бохуме, если вам это рекомендовано. Если вы зарегистрируетесь там, вы не сможете выбрать город, в котором хотите жить.

Если вы зарегистрировались в Управлении социального обеспечения, переезд все еще возможен. Однако по возможности этого следует избегать. Если переезд все же необходим, обязательно сообщите об этом в Управление социального обеспечения и, если вы уже были в Flüchtlingshilfe Lippe e.V., также и им. Это особенно сложно, если вы переезжаете в другой город. Поскольку власти не следят за регистрацией, может случиться так, что вы либо получаете двойное социальное пособие в начале, либо деньги не выплачиваются. В последнем случае, пожалуйста, обращайтесь в консультационные центры. Если деньги будут выплачены вам дважды, вам придется вернуть их позже. Пожалуйста, не тратьте их. Важно в любом случае сообщить новым властям, что вы ранее проживали в другом месте и получали ли вы уже деньги или нет.

Если вы зарегистрированы в Бюро регистрации иностранцев, вы получите ордер на проживание в определенном месте. Для людей, проживающих в частном секторе, это место жительства в городе, где вы уже проживаете. Требование о проживании означает, что вы должны проживать в том месте, которое указано в требовании. Вы можете переехать в пределах места жительства, но не в другой город. Для этого вы должны получить разрешение от властей.

Требование о проживании действительно в течение трех лет. Однако при определенных условиях он может быть снят и раньше. Мы расскажем об этом в одном из следующих информационных бюллетеней.

Контракты на мобильную связь

Будьте очень осторожны с подписями в Германии. В настоящее время известны случаи, когда украинским беженцам предлагали контракты на мобильную связь по завышенным ценам. В некоторых случаях люди не знали, что речь идет о контракте на мобильный телефон. Даже если вы не поняли содержание договора в Германии, но подписали его, он имеет силу. Теперь эти люди должны платить по 50 евро в месяц в течение двух лет.

Если вам нужен контракт на мобильный телефон, обратитесь в компанию "Телеком". В настоящее время они предлагают бесплатные контракты на мобильную связь для жителей Украины. Вы также можете совершать бесплатные телефонные звонки, а объем данных также является бесплатным.

Требуется ваша помощь!

Иногда нам также нужна помощь: Вы немного говорите по-английски или по-немецки и умеете программировать на VBA? Может быть, вы захотите поддержать нас? Нам нужна помощь в программировании базы данных. К сожалению, мы не можем выплатить вам за это деньги.

Многие учебные заведения в Украине предлагают дистанционное обучение. Могли бы вы представить, что напишете небольшую статью на русском языке для других родителей о том, как работает это дистанционное обучение? Мы хотели бы опубликовать информацию об этом в информационном бюллетене, но мы знаем об этом слишком мало.

И еще одна просьба: Что вы хотите здесь прочитать? Чего не хватает? Просто отправьте нам письмо на немецком, английском или русском языке по адресу ukraine@fh-l.org.

Горячая линия

У вас есть вопросы по поводу вашего пребывания? О социальных льготах? О других юридических вопросах? Flüchtlingshilfe Lippe e.V. - это независимый от немецких властей консультационный центр. Поэтому вы можете не бояться, что ваши вопросы дойдут до немецких властей. Услуга также предоставляется бесплатно.

Вы можете связаться с нами

По понедельникам с 11:00 до 12:00, по средам с 9:00 до 10:00 и по пятницам с 11:00 до 12:00 по телефону 0151 - 41 98 87 66. Вы также можете написать нам по электронной почте: ukraine@fh-l.org. Чтобы получать нашу рассылку, подпишитесь здесь: <https://www.diakonielippe.de/10197-0-58>.



Важно!

Возможно, что информация, которую мы вам здесь предоставим, завтра уже будет неактуальной. Поэтому, пожалуйста, регулярно читайте наш информационный бюллетень.

V.i.S.d.P.: Frank Gockel, Flüchtlingshilfe Lippe e.V., Lemgoer Str.2, 32756 Detmold